

Einladung zum Vortrag

Programm

Kurzvita

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaften,

Wirtschaftssanktionen, Embargos oder restriktive Maßnahmen, wie sie im Sprachgebrauch der EU benannt werden, sind keine Erfindung der neueren Zeit.

Schon im alten Griechenland wurden Wirtschaftssanktionen verhängt, um einen anderen Staat zum Einlenken bei politischen Differenzen zu bewegen. Napoleon verhängte sie mit der Kontinental-sperre 1806 gegen England.

Gegenwärtig sind Verstöße gegen internationale Regeln, z.B. Menschenrechtsverletzungen, Cyberangriffe oder zur Beendigung zwischenstaatlicher Krisen und zur Verhinderung oder Beendigung von Kriegen Anlass zu Wirtschaftssanktionen.

Sie sind auch ein bevorzugtes Instrument europäischer Außenpolitik. Die EU wendet derzeit mehr als 40 Sanktionen gegen bestimmte Länder an.

Wie erfolgreich erweisen sich Wirtschaftssanktionen?

Was gilt es zu bedenken bei der Verhängung restriktiver Maßnahmen?

Diese und andere Fragen diskutieren wir gerne mit Ihnen und

Prof. Dr. Darius O. Schindler.

Hierzu darf ich Sie, Ihre Angehörigen und Freunde, auch im Namen unserer Kooperationspartner, sehr herzlich einladen. Diese Einladung dürfen Sie auch gerne weitergeben.

Bitte melden Sie sich bis **spätestens Freitag, 18. Oktober 2024** über folgenden Link an: [Anmeldung](#) und geben dabei die Namen der Teilnehmer an.

Zur Einfahrt in das Kasernengelände ist außerdem die Angabe des Kfz-Kennzeichens, des Fahrzeugtyps und der -farbe erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Horsch, Oberstlt.d.R.

Wirtschaftssanktionen - ein Instrument der Außen- und Sicherheitspolitik



Bild: Geralt by Pixabay

Vortrag und Diskussion

Prof. Dr. Darius O. Schindler

Dienstag, 22. Oktober 2024, 18:30 Uhr
Heim der Soldatengemeinschaft

Kirchfeldkaserne
An der Trift 15
76149 Karlsruhe-Neureut



Prof. Dr. Darius O. Schindler, Jahrgang 1973

- studierte Rechtswissenschaften an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg (Dr.iur) und der Jagiellonen-Universität Krakau sowie Europarecht an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften (DHV) in Speyer.
- Er ist Absolvent des International Business and Trade-Program der Columbus School of Law, Washington D.C
- Herr Schindler promovierte an der Universität Heidelberg und war Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Europäischen Graduiertenkolleg "Systemtransformation und Rechtsangleichung im zusammenwachsenden Europa".
- In seiner Dissertation untersuchte er die Verschmelzung börsennotierter Aktiengesellschaften im deutschen und polnischen Recht
- Von 2003 bis 2019 war er als selbständiger Rechtsanwalt in Karlsruhe tätig. Als Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht (2007), Wirtschaftsmediator (2009) und Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht (2011) spezialisierte er sich auf Themen des internationalen Handels.
- Seit 2019 ist er *Of Counsel* der Prof. Dr. SCHINDLER Rechtsanwaltsgesellschaft mbH und Leiter des Center for International Trade and Export Control. (CiTEX)
- Im Jahre 2010 wurde er auf eine Stiftungsprofessur der Landesstiftung Baden-Württemberg berufen.
- Seit 2012 ist er Professor für Wirtschaftsrecht an der DH Baden-Württemberg. Als deren Justiziar verantwortet er die hochschulinterne Exportkontrolle in Forschung und Wissenschaft.
- Prof. Schindler ist Reservist der Bundeswehr und als Lageoffizier an das Landeskommmando Baden-Württemberg beordert. Als Dozent an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg unterrichtet er Wirtschaftssanktionen im Basislehrgang für Stabsoffiziere (BLS) und im Lehrgang Generals-/Admiralsdienst (LGAN).

Die Kooperationspartner:

Veranstaltungen in Vorbereitung:



POLITISCHES BILDUNGSFORUM
BADEN-WÜRTTEMBERG



Termine noch offen:

**Das Cybercrime-Zentrum
Baden-Württemberg
-Aufgaben und Fähigkeiten-**

**Nationaler Sicherheitsrat –
Idee oder notwendiges Instrument für eine
wirkungsvolle strategische Außen- und
Sicherheitspolitik?**

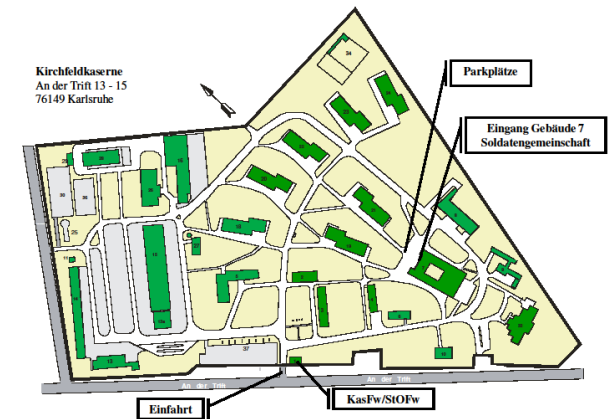
Zypern

**-In der Nachbarschaft zerstrittener NATO-
Partner -**

*Mit IE Frau Maria Papakyriakou,
Botschafterin der Republik Zypern*

**Deutschlands Rolle als Drehscheibe der
NATO**

Referent: N.N.



**Sie erreichen den Veranstaltungsort mit öffent-
lichem Verkehrsmittel
ab Europaplatz (Karlsruhe)
Buslinie 73 Richtung Neureut-Kirchfeld Nord bis
Haltestelle „An der Trift“**